

J. Peters, Sechsstellige Tafel der trigonometrischen Funktionen, enthaltend die Werte der sechs trigonometrischen Funktionen von zehn zu zehn Bogensekunden des in 90° geteilten Quadranten und die Werte der Kotangente und Kosekante für jede Bogensekunde von $0^\circ 0'$ bis $1^\circ 20'$. Zweite, berichtigte Aufl. Bonn—Berlin: Ferdinand Dümmler, 1939. VII, 293 S. Preis Leinen RM 32,40.

Die erste Auflage ist in diesen Monatsheften, Band 36, Seite 47, kursiv angezeigt worden. Die neue Auflage ist ein Abklatsch („Obrraldruck“) davon. Leider wird nicht angegeben, welche Berichtigungen vorgenommen worden sind.

L. Schrutka.

K. Stumpff, Tafeln und Aufgaben zur harmonischen Analyse und Periodogrammrechnung. Berlin: J. Springer, 1939. VII, 174 S. Preis Leinen RM 39,60, br. RM 36,—.

Das Werk ist eine Ergänzung zu desselben Verfassers „Grundlagen und Methoden der Periodenforschung“ und darin bereits angekündigt worden. Es enthält Tafeln zur Durchführung der Rechnungen bei der Periodenforschung und ferner 15 Aufgaben, die so ausgewählt sind, daß die Umstände, die bei derlei Rechnungen auftreten, daran besprochen werden können. Die Tafeln sind mit großer Sorgfalt den Bedürfnissen der praktischen Rechnung angepaßt, insbesondere ist Wert darauf gelegt, nur soviel Dezimalstellen anzuführen, als tatsächlich gebraucht werden. Einzelne Tafeln verdienen übrigens auch über den Kreis derjenigen, für die das Buch zunächst bestimmt ist, Beachtung, so namentlich die Tafel IV, die eine neue Einrichtung für die Umformung Cartesischer in Polarkoordinaten und umgekehrt darstellt. Ausstattung und Druck des Buches sind tadellos.

L. Schrutka.

F. Reger, Tachymetertafeln für neue (zentesimale) Teilung. Stuttgart: J. B. Metzler, 1940. VII, 483 S. Preis geb. RM 19,50.

Dr. Reger, der Verfasser der Ergänzungstafeln zu den Jordanschen Hilfstafeln für Tachymetrie in alter Kreisteilung, hat mit der Herausgabe des vorliegenden Tabellenwerkes in zentesimaler Kreisteilung, die im deutschen Vermessungswesen nummehr zur Einführung gelangt, eine fühlbare Lücke in den für diese Teilung vorhandenen Rechenhilfsmitteln ausgefüllt.

Die Tabellen, welche gleich von vorneherein weit ausgebaut wurden, damit keine späteren Ergänzungen erforderlich werden, sind in ähnlicher Weise wie bei Jordan für die Grundzahlen $D = c + kl$ derart angelegt, daß für die Werte von $10-400 m$ die Horizontalentfernungen $E = D \cos^2 \alpha$ auf $0,1 m$ und die Höhenunterschiede $h = D \frac{1}{2} \sin 2 \alpha$ auf $0,01 m$ entnommen werden können. Der Bereich der Tafeln für die Höhenunterschiede geht bei $D = 10-100 m$ bis zu Höhenwinkeln von 52° , bei $D = 100-200 m$ bis 26° und bei $D = 201-400 m$ bis 13° . Für die Entnahme der Werte $D \frac{1}{2} \sin 2 \alpha$ sind die Höhenwinkel α bis $D = 200 m$ in Intervalle von 4° und darüber hinaus in solche von 2° unterteilt; für die Ausdrücke $D \cos^2 \alpha$ sind die Intervalle durchwegs von $0,5^\circ$ fortschreitend. Durch diese Anordnung der Tafeln ist es möglich, daraus Entfernungen und Höhenunterschiede mit einer nur geringfügigen Interpolation ohne besondere Nebenrechnungen rasch und sicher zu entnehmen. Diese Vorteile der Regerschen Tafeln werden ihnen in allen Kreisen, welche sich mit der Auswertung tachymetrischer Messungen in zentesimaler Kreisteilung befassen, eine weite Verbreitung verschaffen.

Rohrer.

W. Jordan, Handbuch der Vermessungskunde, bearbeitet von O. Eggert, Bd. III, erster Halbband. Achte erweiterte Auflage, VIII, 590 (75) S. Stuttgart: J. B. Metzler, 1939. Preis geh. RM 27,50, geb. RM 30,50.

Die Fülle des Materials hat auch eine Teilung des dritten Bandes in zwei Teile notwendig gemacht, von denen nun der erste Halbband erschienen ist, der die für die Haupttriangulierung notwendigen Feldarbeiten und die trigonometrische